

Pressemitteilung, 30. Dezember 2011

Chemnitz

Hilden/Düsseldorf

Leonberg/Stuttgart

Berlin

München

Bad Reichenhall ...

AMBER HOTELS blicken auf erfolgreiches Jahr 2011 zurück

Gestiegene Übernachtungszahlen, Umsatzsteigerung und hohe Gästezufriedenheit

Bilder gibt es unter <http://www.amber-hotels.de/bilder>

Die AMBER HOTEL Gruppe blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Die Hotelkette, die ihren Sitz in Hilden bei Düsseldorf hat und acht Hotels im mittleren bis gehobenen Segment umfasst, kann für 2011 knapp 200.000 Übernachtungen verbuchen. Die vier Tagungs- und Geschäftsreisen-Hotels der Gruppe erzielten ein Umsatzplus von vier Prozent. Das Ergebnis stieg insgesamt sogar um 12 Prozent.

„Diese hervorragenden Ergebnisse belegen, dass wir mit unserer Strategie, die Leistung kontinuierlich zu steigern und den Komfort zu verbessern, den richtigen Weg gehen“, so Robert Jan Derckx, der die Gruppe seit der Gründung im Jahre 1997 erfolgreich leitet. Die AMBER HOTELS umfassen acht Drei- und Vier-Sterne-Hotels in beliebten Städten und Regionen Deutschlands: Berlin, Bad Reichenhall, München, Chemnitz, Hilden/Düsseldorf, Leonberg/Stuttgart, Ahrensburg/Hamburg und Templin/Groß Dölln. Die Häuser bieten individuellen Komfort, Qualität und faire Preise für Urlauber, Geschäftsreisende und Messebesucher. Viele der verkehrsgünstig gelegenen Häuser verfügen über einen modernen Tagungsbereich und ein attraktives Gastronomieangebot.

Um die Leistung und den Komfort zu steigern, tätigte die Hotelgruppe in diesem Jahr bereits Investitionen in Höhe von insgesamt rund 850.000 Euro. „Für 150.000 Euro modernisieren wir zurzeit weitere 28 Zimmer in unserem AMBER HOTEL in Hilden bei Düsseldorf. Im EONTEL HOTEL Berlin Charlottenburg wurde für 400.000 Euro die Zimmerqualität und der öffentliche Bereich ausgebaut und im oberbayrischen Kurort Bad Reichenhall haben wir in der AMBER RESIDENZ Bavaria für 250.000 Euro unter anderem die Lobby, die beiden Tagungs- und Veranstaltungsräume, mehrere Badezimmer sowie das Restaurant modernisiert“, berichtet Robert Jan Derckx. Zudem wurden auf der Penthouse-Etage im AMBER HOTEL in Leonberg die Badezimmer modernisiert. „Wir sind dabei sehr stolz, dass die AMBER HOTELS grundsätzlich bankenunabhängig alle Investitionen aus eigenen Mitteln finanzieren. Das ist in der Hotellerie nicht unbedingt üblich“, erklärt Derckx.

„Für das Jahr 2012 wollen wir uns natürlich noch weiter steigern: Ziel ist es, die AMBER HOTELS weiter im deutschen Markt zu etablieren und an nationaler und regionaler Bekanntheit zu gewinnen“, so Robert Jan Derckx weiter. Auch bei den Zahlen strebt der Geschäftsführer eine weitere Steigerung an: „2012 erwarten wir in den touristisch orientierten Hotels einen vier Prozent besseren Revpar, also den Logiserlös pro verfügbarem Zimmer, und damit natürlich auch ein besseres Ergebnis“, erläutert Derckx. Für die Tagungs- und Geschäftsreisehotels geht er für 2012 sogar von einem Mehrumsatz von zehn Prozent aus. „In welchem Umfang das Ergebnis jedoch exakt verbessert werden kann, hängt natürlich unter anderem auch von den steigenden Energiekosten und der Arbeitsmarktlage ab“. Selbstverständlich wird die Hotelgruppe 2012 auch weiterhin in bestehende Hotels investieren: „Wir planen derzeit schon ganz konkret, die Zimmer und Badezimmer im EONTEL HOTEL München umzugestalten“, so Derckx abschließend.

Weitere Informationen gibt es unter www.amber-hotels.de.

Presserückfragen: Stephan Trutschler, (MEDIENKONTOR, Pressearbeit), Tel. 0177 / 31 60 515